

Die 7 Gaben des Heiligen Geistes

Weisheit

**Unterscheiden können
Weitblick, Übersicht haben
(auch durch Lebenserfahrung)**

«Inzwischen weiss ich Bescheid. Ich kenne mich. Ich spüre gut, wer oder was mir guttut und was nicht.»

Einsicht

Verstehen und deuten können

«Ich habe lange nicht gecheckt, warum sich meine beste Freundin immer mehr zurückgezogen hat. Erst mit der Zeit und nach vielen Gesprächen habe ich verstanden, dass die Situation zu Hause sie wahnsinnig gestresst und belastet hat.»

Rat

**Entscheidungshilfen geben oder
annehmen
jemanden bei der Lösungssuche
begleiten**

«Eigentlich bin ich jemand, der gern alles selbst weiss. Aber ich hatte schon ein paar Situationen in meinem Leben, wo mich Menschen begleitet haben. Sie haben mir gut zugehört und Fragen gestellt, die mir geholfen haben, zu sehen worauf es ankommt. Ich konnte auch schon anderen beistehen.»

Stärke

**Eine Meinung vertreten, dazu stehen;
eine Linie haben**

**Andere Aspekte:
Ausdauer haben, belastbar sein**

«Eigentlich bin ich jemand, der sich gerne hinter anderen versteckt und sich nach der Meinung anderer richtet, mal so, mal so (Fähnchen im Wind). Letztens gab es eine Situation, wo ich mich für jemand einsetzen musste, der wirklich ungerecht behandelt wurde. Ich konnte nicht anders. Das hat Mut gekostet und macht einen nicht gerade beliebter. Aber ich war stolz auf mich.»

Erkenntnis

**Den Dingen auf den Grund gehen und
den Sinn erkennen
Die guten Seiten, das Gute im Leben
und in den Mitmenschen erkennen**

«Mich beeindruckten Menschen, die vor allem das Gute im Menschen sehen. Und Menschen, die Fragen stellen und sich nicht so schnell zufriedengeben. Ich denke, nur so können wir erkennen, worauf es im Leben wirklich ankommt.»

Gottesfurcht

**Respekt vor dem Leben
Gott und dem Leben vertrauen**

«Ich habe letztes ein Referat über den Klimawandel gehalten und dass wir alle mitverantwortlich sind. Es geht wirklich um alles und um jeden. Ich meine, wir müssen noch mehr Achtung vor dem Leben haben, gleich ob es um die Menschen, das Wasser, die Luft, die Tiere oder die Pflanzen geht.»

Frömmigkeit

**Die Beziehung zu Gott pflegen
Bewusstsein, dass Gott mir in meinem
Leben nahe ist**

«Ich bin ja kein grosser Kirchgänger, aber vor dem Einschlafen nehme ich mir oft ein paar Minuten, um danke zu sagen für meine Familie und Freunde und dass ich gesund bin. In schwierigen Situationen bitte ich um gute Nerven und Kraft. Gerade wenn ich das Gefühl habe, dass mich niemand versteht, bin ich froh, dass da noch jemand ist, der mir zur Seite steht.»